

## Ablauf der Taufe

### *Im Predigtgottesdienst vor der Predigt*

- ^ Musik zum Eingang
- ^ Begrüßung + Wochenspruch
- ^ Gem. Lied (Votum
- ^ Psalmgebet –
- ^ Eingangsgebet, Stilles Gebet
- ^ 1 Gem. Lied (MT):
- ^ Ansage und Vorstellung der Täuflinge u. Fam.
- ^ Schriftlesung (Co-Liturg): Taufe
- ^ Glaubensbekenntnis + Taufansprache (Pfarrer)
- ^ Deutung der Taufhandlung/Taufe
- ^ Lied
- ^ Gebet
- ^ Gem. Lied
- ^ Predigt: Römer 8,18-23
- ^ Gem. Lied (
- ^ Fürbittengebet, Vaterunser
- ^ Gem. Lied
- ^ Bekanntmachungen (Co-Liturg)
- ^ Evtl. Abkündigung von Kasualien (Pfarrer)
- ^ Gem. Lied:
- ^ Segen
- ^ Musik zum Ausgang

### Tauffragen:

Wollt ihr, dass euer Kind auf den Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes getauft wird? So antwortet: Ja ich will.

Seid ihr bereit, das Eure dazu beizutragen, dass euer Kind als Glied der Gemeinde Jesu Christi erzogen wird? So antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe!

### Schriftlesung:

Er spricht: »Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.«

»Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.«

»Sie brachten Kinder zu ihm, damit er sie anrühre. Die Jünger aber fuhren sie an. Als es aber Jesus sah, wurde er unwillig und sprach zu ihnen: Laßt die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes. Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. Und er herzte sie und legte die Hände auf sie und segnete sie.«

»Also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.«

## Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,  
den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde,

und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes,  
des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben. Amen.